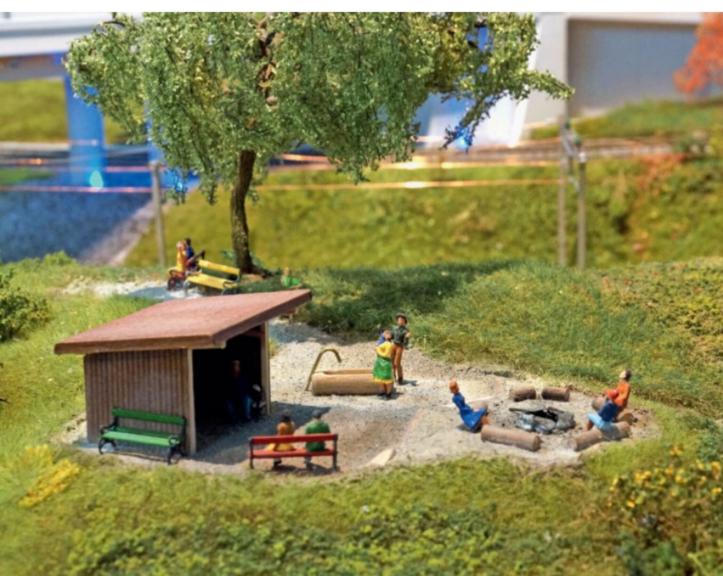




Restaurant am Bachtobel mit Stausee, ein Pfadilager und im Einsatz stehende Rettungsfahrzeuge.



Eigenbaumodell des eao: Schaukäserei in Betrieb. Der Chefkäser erhält soeben neue Milchkannen.



Beim rege benutzten Grillplatz der «Schweizer Familie» am Bahndamm herrscht mächtig Betrieb.

und Profis. Verschiedene Exkursionen zu den grossen Bahnen zeigen zahlreiche Details zum Nachbauen. Einmal im Jahr findet die beliebte Klubreise statt, die den eao quer durch die Schweiz und sogar ins nahe Ausland führt. Die Hansestadt Hamburg mit ihrer weltgrössten Modellanlage war bisher das weiteste Ziel. Dieses Jahr ist ein Besuch der Anlage Chemins de fer du Käferberg geplant.

Jeweils am Dienstagabend ab 19 Uhr (ausserhalb der Schulferien) ist der Bauabend im Klublokal angesagt. Fahrabende folgen im Quartalsrhythmus oder auch als Spezialanlass zwischendurch. Da werden heute die 20 Züge mit dem Steuerungscomputer MpC auf der Anlage gefahren. Nicht erschrecken muss man, wenn ein Zug längere Zeit im Haltebereich stehen bleibt. Alle Lokomotiven sind mit einem Zugtyp und einer Zugpriorität im Computer erfasst, dadurch fahren die Züge nicht einfach ihre Runden und Kilometer, sondern wechseln laufend auch die Reihenfolgen.

Jetzt, nach dem grossen Jubiläum im April 2019 mit dem 35. Geburtstag, werden die eao-Mitglieder neuen Schwung fassen, um den Weiterbau beider Anlagen zu forcieren.

«Die Unvollendete»

Die H0-Anlage wird wohl nie fertig ausgebaut sein, denn immer folgen neue Ideen, und so werden laufend kleinere Details hinzugefügt. In der oberen Kehrschleife wird eine grössere Baustelle eröffnet, in welcher ein Kalkbruch mit Bahnanschluss entsteht. Die notwendigen Bauten wie der Steinbruch, Förderbänder, Häuser, Werkstätten usw. werden im Herbst 2019 eingekauft und über den Winter zusammengebaut sowie farblich behandelt. Genau wie dies bei den Stadthäusern der H0-Anlage geschah. Weiter folgen noch der Ausbau und die Integration des SYMO-Stellpultes. Dieses beinhaltet mindestens 1000 Anschlussdrähte mit vielen Drucktastern und Schaltungen der Beleuchtungen auf der Anlage.

Die vielen Details in der Realisierung dieser Anlage übertreffen bei Weitem das im privaten Aufbau Übliche, was aber den Vorstellungen der Mitglieder entspricht. ▶

Lesen Sie weiter auf Seite 24